Presseinformation

27. Juni 2008

22 neue „Girl Scouts" an der HTL St. Pölten

Mikl-Leitner: Weibliche Vorbilder für das Erlernen technischer Berufe

Die HTL St. Pölten präsentierte gestern, 26. Juni, ihre Aktivitäten und Maßnahmen, mit denen der Mädchenanteil an der Schule weiter gesteigert werden soll. Insgesamt 22 frischgebackenen „Girl Scouts", die während der vergangenen Monate eine entsprechende Ausbildung absolviert haben, wurden dabei von Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner Zertifikate überreicht. „Eine technische Ausbildung eröffnet bessere Berufschancen. Diese sollen Mädchen genauso wie Burschen nutzen können. Allerdings fehlt es oft noch an weiblichen Vorbildern, die Mädchen für eine technische Karriere motivieren. Die ‚Girl Scouts\' setzen genau hier an", betonte Mikl-Leitner.

Die Initiative „HTL4girls" beschäftigt sich intensiv mit dem Thema Mädchen in der Technik. Die so genannten „Girl Scouts" sind Schülerinnen der HTL St. Pölten, die in Volks- und Hauptschulen die HTL präsentieren und dort über ihre persönlichen Erfahrungen und über ihre Entscheidung für den Besuch einer HTL erzählen.

Durch Projekte wie „HTL4girls" konnte die Zahl der Mädchen an der HTL St. Pölten in den vergangenen Jahren stetig gesteigert werden. Zudem hatte das Projekt positive Auswirkungen auf das Schulklima und auf das Selbstbewusstsein der Schülerinnen; auch eine Sensibilisierung der LehrerInnen konnte erreicht werden. Über die kürzlich adaptierte Homepage http://www.htl4girls.at/ können an einer technischen Ausbildung interessierte Schülerinnen erste Informationen einholen.

Nähere Informationen: NÖ Frauenreferat, Maria Rigler, Telefon 02742/9005-13309, e-mail maria.rigler@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at